

für Landegg Pottendorf Siegersdorf Wampersdorf

Alles Gute
Eva!

Eva Sokele
ist 50+

Das Team VP-PLUS
gratulierte zum
Runden!



Eine engagierte Bürgerin feiert! Seit vielen Jahren ist sie Gemeinderätin und Antriebsfeder des Vereins 50+. Bereits davor trug sie im Ort Verantwortung als VJH-Obfrau oder in der Pfarre. Als pensionierte Bankerin hat sie besondere Leidenschaft zu Zahlen und bringt ihre Kompetenz in den Finanz- und Prüfungsausschuss ein. Liebe Eva, wir danken dir herzlich für dein unermüdliches Engagement und wünschen dir zum 80er alles Gute, Gesundheit, Freude und viele Jahre voller Tatkraft!

NIEDERÖSTERREICH WM TIPP-SPIEL
Gewinn ein signiertes Shirt von Lionel Messi,
Bälle, Tickets und mehr...

Meinungsbild Gemeinde Wachstum

Wachstum als Chance oder Belastung? Wir fragen Sie nach Ihrer Meinung und machen uns ein aktuelles Meinungsbild.

Bella Italia - Standl am Marktplatz

AFTER WORK Genuss-Standl mit Weinverkostung unserer italienischen Partnergemeinde San Lorenzo und Spezialitäten von **VOM FASS**

Gemeinde-Finanzen nicht komplett

8,3 MIO Schulden nicht ausgewiesen, weiterhin kein Sparwille erkennbar. Wir wollen ehrliche Budgetplanung statt Wunschzettel.

GROSSGEMEINDE

Wampersdorf zuerst! Ausbau mit Glasfaser schreitet zügig voran.

Nach Ostern erfolgte der Spatenstich zum Ausbau der Glasfaserinfrastruktur. In Wampersdorf wurde gestartet - darauf folgen die Ortsteile Pottendorf, Landegg und Siegersdorf. Infos unter www.oegig.at



KEINE Stimmenthaltung seit 2026 mehr möglich

Seit Anfang 2026 ist in Gemeinderatssitzungen der niederösterreichischen Gemeinden keine Stimmenthaltung mehr möglich. Grundlage dafür ist eine Novelle der NÖ Gemeindeordnung.

Die Stimmenthaltung diente bislang vor allem dazu, eine differenzierte Position auszudrücken: etwa dann, wenn man ein Vorhaben grundsätzlich nicht ablehnte, jedoch mit der konkreten Ausführung oder dem vorliegenden Beschluss nicht einverstanden war. Diese Möglichkeit, eine solche Zwischensicht sichtbar zu machen, besteht seit Jahresbeginn nicht mehr.

Gemeinderätinnen und Gemeinderäte sind nun verpflichtet, bei Abstimmungen eindeutig mit „Ja“ oder „Nein“ zu stimmen. Eine neutrale Haltung ist nicht mehr zulässig. Bereits zuvor wurden Enthaltungen in der Praxis häufig wie Nein-Stimmen behandelt – als offizielle Kategorie sind sie nun jedoch vollständig entfallen.

Markus Schmitner zum Direktor der Mittelschule ernannt.

Der gebürtige Pottendorf war seit vier Jahren Schulleiter der Mittelschule Pottendorfer und wurde am 20. Mai 2026 mit der Überreichung des Dekretes zum Direktor ernannt. Wir gratulieren recht herzlich und wünschen viel Lehr-Erfolg bei unseren Mittelschüler:innen!

Wächterhaus

Statt Café im Schlosspark ist ein Büro in feuchten Wänden in Betrieb.



Vielen Pottendorfer:innen war schon lange klar, dass dieses Objekt als Café nicht wirtschaftlich erfolgreich betrieben werden kann - nun ist es als Büro vermietet und das, obwohl die Bausubstanz, aufgrund untauglicher Sanierungsmaßnahmen, nass und schimmelig ist. Mit Kosten (für Sanierung, Außenanlagen, WC-Anlage, Kanalleitung, etc...) von mehr als 500.000,- Euro aus Steuer-, Spenden- und Subventionsmitteln belastet das Projekt am Ende des Schlossparks die Gemeinde. Zusätzlich wurde noch viel Eigenleistung der Gemeindemitarbeiter investiert. **Ein extrem teures Juwel.**

Sparpotenzial nicht ausgeschöpft, Sparwille nicht erkennbar.

Wir erkennen nach wie vor keinen Sparwillen der Gemeindeführung. Aus unserer Sicht wurde vorhandenes Sparpotenzial nicht genutzt. „Zuerst selber den Gürtel enger schnallen“ müsste hier die Devise sein.

Konkrete Sparvorschläge der VP-PLUS zur Reduktion eigener Ausgaben - etwa bei Politikerbezügen, Repräsentationskosten (z.B. Gala 2485/86), Gemeindezeitung oder Ehrungsgeschenken - wurden nicht aufgegriffen.

Gleichzeitig stellt sich auch die Frage nach der Wirtschaftlichkeit einzelner Projekte. So wurde etwa die „Schlossparkzeitung“ mit einer Auflage von rund 30.000 Exemplaren in der Region verteilt, jedoch mit nur EINEM (!) Inserat minimalst gegenfinanziert - Hier stellt sich die Frage nach Verhältnismäßigkeit und Prioritäten in dieser Zeitung. Auch beim Einsatz des Personals sehen wir noch Verbesserungsbedarf, da teilweise Arbeiten gemacht werden, die nicht zu den Kernaufgaben der Gemeinde gehören. **Aus unserer Sicht fehlt der Sparwille – mit mehr Konsequenz hätte man sich Gebührenerhöhungen in diesem Umfang ersPAREN können.**

Finanzlage



Auf **8.3 Mio** Schulden der Gemeinde Pottendorf KG vergessen?

Zu den offiziell ausgewiesenen Gemeindeschulden in der Höhe von 10,5 Mio kommen die Verbindlichkeiten der Gemeinde Pottendorf-KG in der Höhe von rund 8,3 Mio. Euro hinzu.

Gleichzeitig wird dargestellt, dass heuer weniger Mittel von der Gemeinde zugeschossen werden mussten, um das Minus der KG abzudecken. Dabei wird jedoch übersehen, dass im Vorfeld eine Kapitalerhöhung durch die Gemeinde erfolgt ist.

Damit entsteht ein verzerrtes Bild: Die Darstellung wirkt günstiger, ohne dass sich an der tatsächlichen hohen finanziellen Belastung für die Gemeinde etwas geändert hat.

Nachwievor vergleicht der Bürgermeister die aktuellen Budgetzahlen mit jenen aus dem Jahr 2005! Ein Vergleich, der wenig aussagekräftig ist: 2005 gab es die Pottendorf-KG noch gar nicht. Wenn man also richtigerweise „alle Schulden“ der Gemeinde gegenüberstellen möchte, dann muss man die KG selbstverständlich mit einbeziehen.

In diesem Fall zeigt sich ein völlig anderes Bild: Die Schulden sind nicht – wie oft dargestellt – um rund 4 Mio. Euro gesunken, sondern unter Einrechnung der KG tatsächlich um etwa **4,1 Mio. Euro Schulden gestiegen**. Es zeigt sich einmal mehr: Die Aussagekraft hängt stark von der gewählten Darstellung ab.

„Wer ernsthaft Transparenz schaffen will, darf nicht nur jene Zahlen präsentieren, die ins gewünschte Bild passen.“

NEIN zu Erhöhung der Gebühren in Zeiten der Teuerung

Gerade in Zeiten, in denen alles teurer wird, treffen Gebührenerhöhungen besonders jene Menschen, die ohnehin jeden Euro zweimal umdrehen müssen – Geringverdiener und Familien. Deshalb haben wir diesen Erhöhungen nicht zugestimmt. Der Voranschlag 2026 wurde von uns abgelehnt – und zwar genau aus diesem Grund. Wenn die Finanzlage 2025 tatsächlich so gut gewesen wäre, wie dargestellt wurde, hätten diese zusätzlichen Belastungen für die Bevölkerung nicht notwendig sein dürfen.

Ehrliches Budget statt Wunschzettel!

Das Jahr 2025 ist abgeschlossen - und der Rechnungsabschluss zeigt klar: **Unsere Kritik am Voranschlag war berechtigt**. Wir haben dem Budget bereits Ende 2024 nicht zugestimmt - aus gutem Grund. Schon damals war absehbar, dass sich unsere Gemeinde nicht alle angekündigten Projekte leisten können. Dennoch wurde großzügig geplant - gerade rechtzeitig vor den Wahlen. Ein Schelm, wer dabei an Wahlzuckerln denkt.

Ein besonders anschauliches Beispiel ist das **Feuerwehrhaus in Landegg**. Wir waren dabei nie grundsätzlich gegen das Projekt – uns war jedoch von Anfang an klar, dass es im Jahr 2025 finanziell nicht realisierbar sein wird.

EIN JA: Wir haben dort zugestimmt, wo es sinnvoll war – nämlich bei Ausgaben, die auch tatsächlich realistisch finanzierbar waren. Der Rechnungsabschluss 2025 bestätigt genau das. Umgesetzt wurde, was leistbar war. Das Feuerwehrhaus und viele weitere Projekte: **Bitte warten**.

Finanzlage einseitig dargestellt

Zusammenfassend durfte man über das Jahr 2025 lesen, wie gut es der Gemeinde nicht geht: Vermögen gestiegen, Rücklagen erhöht; Aber: ein Kontostand ist immer nur eine Momentaufnahme - und dass Kredite zurückgezahlt werden, ist keine Besonderheit, sondern eine Selbstverständlichkeit.

Das Grundproblem bleibt: Budgets gleichen oft einer Sammlung guter Vorsätze. Alles wird aufgenommen, alles scheint möglich – zumindest auf dem Papier. Dass am Ende nur ein Teil davon umgesetzt wird, scheint beinahe System zu haben.

...möglichst viel versprechen!

Dabei wäre die Lösung einfach: ehrlich planen. Nachtragsbudgets bieten ausreichend Spielraum, um Projekte bei Bedarf später aufzunehmen. Stattdessen wird zuerst **möglichst viel versprochen** – und erst danach entschieden, was sich tatsächlich realisieren lässt. Wir sind überzeugt: *„Unsere Gemeinde verdient Budgets, die nicht nur gut klingen, sondern auch halten. Klare Prioritäten, realistische Zahlen und transparente Kommunikation müssen im Mittelpunkt stehen.“*

„Weniger Wunschzettel, mehr Wirklichkeit.“

GGR Angelika Mücke



500,- Euro fürs Papamonat!

Väter, die den Papamonat in Anspruch nehmen, können bei der Gemeinde Pottendorf eine finanzielle Unterstützung von 500 Euro beantragen.

GR Nadine Joszt: „Als Jungmama weiß ich aus eigener Erfahrung, wie wertvoll die erste Zeit mit einem Neugeborenen ist. Gerade der Papamonat gibt Vätern die Möglichkeit, von Anfang an eine enge Bindung zu ihrem Kind aufzubauen und die Partnerin aktiv zu unterstützen.“

Das entsprechende Antragsformular dazu kann bequem von der Website der Gemeinde heruntergeladen werden > Ausfüllen und mit den geforderten Unterlagen dem Gemeindeamt übermitteln.

Nach der Bewilligung des Antrages können die 500,- Euro in Form von Einkaufsgutscheinen am Gemeindeamt abgeholt werden.

GR Nadine Joszt



Wir gratulieren!

Alle guten Dinge sind Drei! Dreimal Nachwuchs im VP-PLUS Team! Wir freuen uns über die Geburt von Reinhard Jungbauer junior, Hannah Joszt und Toni Fischer. **Wir wünschen den Familien ALLES GUTE!**

Feuerwehr-Fest & -Fass

Mit Sicherheit können die Feuerwehren mit unserer Unterstützung rechnen - mit zahlreichen Fass- und Transparentspenden unterstützten die VP-PLUS Gemeinderäte das Pottendorfer Feuerwehrfest - **Wir waren gerne bei Euch zu Gast!**



GR Reinhard Jungbauer, GR Richard Lanmüller, GGR Friedrich Völkl, GR Nadine Joszt, Gerhard Pfneiszl, GGR Angelika Mücke.

Brot & Salz zur Wohnungsübergabe

GASTGESCHENK zur Schlüsselübergabe beim Hennebergplatz 1 - ein neues Wohnbauprojekt mit 36 geförderten Mietwohnungen.

Auch die Fledermäuse und Bienen haben dort ein eigenes Haus erhalten und gemeinsam mit „Natur im Garten“ wurden Spielplatz und Garten angelegt.

BROT & SALZ Als kleines Zeichen für Glück und Gemeinschaft überreichen wir Brot & Salz den neuen Bewohner:innen – eine traditionelle Geste für ein gutes Ankommen und viele schöne Jahre im neuen Zuhause. Auch die neuen Bewohner:innen des Dr.-Kraitschek-Wohnparks 5 wurden mit diesem Gastgeschenk begrüßt!



Pfarrer Pawel Woiciga mit den VP-PLUS Gemeinderät:innen Susanne Mücke, Heinz Hamp, Friedrich Völkl und Richard Lanmüller.



ImPuls

Bildung im Ort: gemeinsam weiterdenken

Kinder verdienen die beste Bildung und Betreuung – das steht außer Frage. Die Diskussionen im Frühjahr rund um den Hort haben gezeigt, wie wichtig ein offener Austausch zwischen Eltern, Betreuungsteam und Gemeinde ist. Im Gemeinderat wurde das Thema ausführlich behandelt und wir freuen uns, dass unser Vorschlag zur Supervision für das Hort-Team aufgegriffen wurde.

So erhält das Team zusätzliche Unterstützung für seine wichtige Arbeit. Erfreulich ist auch die Entwicklung unserer Mittelschule. Kooperationen im Ort, etwa mit dem PBZ Pottendorf, zeigen, wie Bildung über den Unterricht hinaus wirken kann. Ein langjähriges Anliegen bleibt die **Erwachsenenbildung**. Seit dem Ende der Volkshochschule fehlt ein institutionelles Angebot im Ort. Umso erfreulicher ist das Engagement der erlesenen Bücherei, die heuer als „Bücherei des Jahres 2026“ ausgezeichnet wurde. Gemeinsam mit dem Trägerverein Bildung und Kultur Pottendorf ist sie längst zu einem lebendigen Bildungs- und Begegnungszentrum geworden. Das kann eine Volkshochschule zwar nicht ersetzen, zeigt aber, welches Potenzial in unserem Ort steckt.

Bildung braucht Engagement, Zusammenarbeit und gute Rahmenbedingungen – dafür setzen wir uns weiterhin ein.

GR Florian Wolf

Kinderflohmarkt am Marktplatz beim Ferienspiel

Altes raus, Neues rein!

Samstag, 22.8. - 10-12 Uhr

ANMELDUNG

GGR Angelika Mücke

0664 15 36 836

GR Heinz Hamp

0676 60 48 335

team@vp-plus.at



vpnoe.at

die
niederösterreich
partei

WM TIPP- SPIEL



**JETZT BEIM
WM-TIPPSPIEL
MITMACHEN
UND GEWINNEN!**

IMMER WIEDER, IMMER WIEDER, IMMER WIEDER
NIEDERÖSTERREICH

Meinungsbild zum Gemeinde Wachstum

Wie soll unsere Gemeinde wachsen?
Uns interessiert IHRE Meinung zum
Thema Gemeindegrowth.
Daher haben wir einen Fragebogen beigelegt.

Machen Sie mit, Sie helfen uns dabei
ein Meinungsbild zu erstellen.

Wir wollen´s wissen!

Herzlichen Dank Ihr
Team VP Plus

team@vp-pottendorf.at

I 
**POTTEN
DORF**

I 
LANDEGG

I 
**WAMPERS
DORF**

I 
**SIEGERS
DORF**



Ortsbild- pflege

Die ungepflegten Grünanlagen im Ortszentrum von Pottendorf laden dazu ein noch mehr Müll zu hinterlassen, weil die Hemmschwelle sinkt und weil die Pflege scheinbar nicht wichtig ist.

Beim Frühjahrsputz trafen sich wieder zahlreiche Bürger:innen, Vereine und Organisationen zum gemeinsamen Müllsammeln. **DANKE fürs Mitmachen!**

ZORN auf Vandalismus Brand im Schlosspark & Sprayer am Werk

GRAFFITI an jeder Ecke, auf Parkbänken, auf Schaukästen, Hinweisschildern und Hausmauern. Seit Wochen kommt es zu einer Reihe von Vandalenakten in der Gemeinde. Ein Brand im Schlosspark - das Tippi nahe des Wächterhauses - konnte noch rechtzeitig gelöscht werden, bevor mehr Schaden entstand. Am Pottendorfer Friedhof wurden mehrere Gräber aufgebrochen und geschändet. Sprayer der Graffitis konnten bereits ausfindig gemacht werden.



Je rascher die Schäden behoben und Graffitis übermalt werden, desto weniger Schmiererein gesellen sich dazu.





GR Nadine Joszt
GGR Angelika Mücke
GR Eva Sokele
GGR Marianne Schmitner
GR Susanne Mücke

Blumengrüße zum Muttertag zum Weiterwachsen

Wir freuten uns 600x ein Lächeln ins Gesicht gezaubert zu haben und wünschten ALLEN MÜTTERN einen wunderschönen Sonntag im Kreise ihrer Liebsten! Auch die Pottendorfer Café-Häuser wurden besucht!



Der Funcourt sowie der Paddel-Tennisplatz beim Landegger Rodelberg sollen im Sommer errichtet werden.

Ein Termin für die Eröffnung steht noch nicht fest, doch wir freuen uns schon darauf und verlosen Paddel-Tennis-Stunden!

I 
LANDEGG

Gewinne 6 x 60 Minuten Paddel-Tennis in Landegg!

PADDEL-TENNIS GEWINNSPIEL

Gewinnspiel beim Genussstand am Marktplatz 3. Juni.
Liken Sie unseren Beitrag auf facebook & Instagram

>>> Schicken Sie uns eine E-Mail an

team@vp-pottendorf.at

Mitmachschluss ist der 22. August 2026

Wir bitten Sie um Ihre Meinung

für bessere Öffis!

Initiative für bessere Verbindungen!

Eine neue Initiative engagierter Privatpersonen setzt sich für **bessere Busverbindungen** und einen **REX6-Halt in Pottendorf-Landegg** ein. Noch steht das Projekt am Anfang – umso wichtiger ist es, früh die Bedürfnisse der Bevölkerung zu kennen.

ZIEL ist eine bessere Anbindung an Wien, Baden und Eisenstadt, eine Entlastung des zunehmenden Autoverkehrs sowie ein insgesamt nachhaltigeres Mobilitätsangebot für Pendlerinnen, Pendler und Schülerinnen und Schüler.

Dazu haben wir drei Fragen an Sie!

Wie zufrieden sind Sie mit dem aktuellen Öffi-Angebot?

Wo sehen Sie Verbesserungsbedarf bei Linien und Fahrzeiten?

Und wie stehen Sie zu einem zusätzlichen REX-Halt?

Ihre Rückmeldung hilft,
die nächsten Schritte
gezielt zu planen.

E-Mail an >>>
team@vp-pottendorf.at

Ihre Antworten per E-Mail bitte an >>> team@vp-plus.at

Was gibt es Neues?

50+ bei der TV-Aufzeichnung ins ORF-Studio

Bei Oliver Baier zu Gast, sorgten die Mitglieder der Generation 50+ bei der Aufzeichnung der Sendung „Was gibt es Neues?“ für ein tolles Publikum.

Bei der Spezial-Backstage-Führung gabs einen Blick hinter die Kulissen, wobei allerdings viele Kilometer zurückgelegt werden mussten. Die Rätsel-Kandidaten von Gastgeber Oliver Baier waren diesmal die Kabarettisten **Alex Kristan, Viktor Gernot, Berni Wagner, Chrissi Buchmasser und Caroline Athanasiadis**.

Die Ausstrahlung war am 24. April 2026 und gibt's weiterhin in der ORF-TV-Thek nachzusehen!



Wir hören zu!

Kontakt zu den Gemeinderäten vom Team VP Plus



GGR Marianne Schmitner

Pottendorf | 1955 | Angestellte i.R.
0676 94 25 780 - team@vp-plus.at

Gemeindepartei-Obfrau
AK-Leiterin „Gesundes Pottendorf - tut gut“
Vorsitz: Gesundheit/EU-Angelegenheiten
Soziales/Öffentliche Ordnung



GGR Angelika Mücke

Pottendorf | 1977 | Finanzexpertin
0664 15 36 836 - angelika.muecke@jans.at

Finanzen
Vorsitz Jugend / Sport / Vereine
Kleinregion Ebreichsdorf



GGR Friedrich Völkl

Pottendorf | 1953 | Unternehmer
0664 40 18 117 - voelkl.voelkl@aon.at

Vorsitz Wirtschaft / Betriebsansiedlung /
Ortskernbelebung
Umwelt / Landwirtschaft
Bauen / Infrastruktur/Flächenwidmung



GR Richard Lanmüller

Wampersdorf | 1985 | Bio-Bauer & -Winzer
0676 39 74 020 - richi.lan@gmx.at

Bauen / Infrastruktur / Flächenwidmung
Umwelt / Landwirtschaft
Reisenbach Wasserverband



GR Heinz Hamp

Pottendorf | 1972 | Innenarchitekt & Grafiker
0676 60 48 335 - heinz@hamp.at

Kultur und Blaulichtorganisationen
Wirtschaft / Betriebsansiedlung /
Ortskernbelebung
Bauen/Infrastruktur/Flächenwidmung



GR Peter Konegger

Pottendorf | 1983 | IT-Ingenieur
0681 20 50 43 55 - peter@konegger.net

Wirtschaft / Betriebsansiedlung /
Ortskernbelebung
Bauen / Infrastruktur / Flächenwidmung
GWVV- und GAV-Kontrolle
Prüfungsausschuss



GR Susanne Mücke

Pottendorf | 1960 | Angestellte i.R.
0699 10 15 08 04 susanne.muecke11@gmail.com

Finanzen
Soziales / Öffentliche Ordnung
GWVV- und GAV Mitglied



GR Nadine Joszt

Siegersdorf | 1998 | Angestellte
0676 55 82 743 - nadine.joszt@outlook.com

Kultur und Blaulichtorganisationen
Jugend / Sport / Vereine
Arge Beirätin



GR Niko Grabovic

Wampersdorf | 1998 | Winzer
699 10 98 64 75 - nikola.grabovic@gmx.at

Gesundheit/EU-Angelegenheiten
Schulen/Kinderbetreuung/Bildung
Jugend / Sport / Vereine



GR Reinhard Jungbauer

Siegersdorf | 1989 | Bio-Landwirt
0660 68 72 396 - reinhard.jungbauer@gmx.at

Schulen / Kinderbetreuung / Bildung
Kultur und Blaulichtorganisationen
Umwelt / Landwirtschaft



GR Florian Wolf

Pottendorf | 1988 | Schulleiter
0664 38 60 514 | kontakt@florianmichaelwolf.at

Gesundheit/EU-Angelegenheiten
Schulen/Kinderbetreuung/Bildung
Sonderschulverband Ebreichsdorf



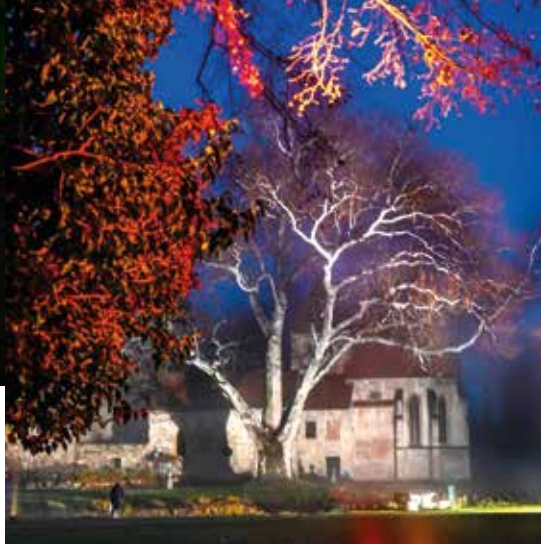
GR Eva Sokele

Pottendorf | 1946 | Bank-Prokuristin i.R.
0699 19 36 19 19 eva.sokele@aon.at

Finanzen
Soziales/Öffentliche Ordnung
Prüfungsausschuss

Punsch im Park
 ...dabei tauchten wir den
 Schlosspark in buntes Licht
 mit Lichtideen - im Advent
 2026 gibts ein
 Wiedersehen!

Park in BUNT!



Danke an den Wampersdorfer Hans-Jürgen Neuzil für die Unterstützung mit Leucht-Equipment.

Der Spendenerlös wurde dem Hilfswerk Pottendorf-Seibersdorf überreicht!

Foto Gernot Blümel

Kinderfest

Volles Haus bei Limbo-Dance, Zuckerl-Buffer, Tombola, Krapfen, Live-Musik und viel Spaß!
 Danke an alles Spender und Sponsoren - ohne Euch wärs kaum möglich!



VPPlus

after work
Genussstandl

Bella Italia

am Pottendorfer
Marktplatz



Eisenstadt & Baden

VERKOSTUNG von ANTI PASTI
OLIVENÖL UND ESSIG
VOM FASS

WEINKOST

WEINE aus unserer
Partnergemeinde
SAN LORENZO

GENUSS+

APEROL TIME
ITALO-SCHMANKERL
GEWINNSPIEL

Mi - 3. Juni - 17-21 Uhr

